Regeln

für den Jugend-Beirat

der Jugend-Berufs-Agentur

Region Hannover

- Leichte Sprache -

Was ist die Jugend-Berufs-Agentur?

Die Jugend-Berufs-Agentur hilft jungen Menschen.

Sie hilft beim Start ins Arbeits-Leben.

Sie möchte wissen: Was brauchen junge Menschen? Was wünschen sie sich?

Was ist der Jugend-Beirat?

Der Jugend-Beirat ist eine Gruppe von jungen Menschen.

Die Gruppe sagt der Jugend-Berufs-Agentur ihre Meinung.

Zum Beispiel:

- Was ist gut?
- Was ist schlecht?
- Was kann besser werden?

So kann die Jugend-Berufs-Agentur besser für junge Menschen arbeiten.

Wie arbeiten wir zusammen?

Alle sollen freundlich miteinander sprechen.

Alle sollen gerecht zu den anderen sein.

Bei den Treffen sollen sich alle sicher fühlen.

Jede Meinung ist wichtig.

1. Aufgaben vom Jugend-Beirat

- Der Jugend-Beirat vertritt junge Menschen zwischen 16 und 26 Jahren.
- Der Jugend-Beirat hilft der Jugend-Berufs-Agentur.
- Die Jugend-Berufs-Agentur sagt dem Beirat, was sie plant.
- Der Beirat sagt: Was finden junge Menschen gut?
- Der Beirat macht Vorschläge und hat eigene Ideen.
- Der Beirat bekommt Antwort von der Jugend-Berufs-Agentur.

2. Wer kann mitmachen?

- 6 bis 12 junge Menschen aus der Region Hannover.
- Sie sind zwischen 16 und 26 Jahre alt.
- Sie bekommen kein Geld für ihre Arbeit.
- Alle sollen aus verschiedenen Lebens-Bereichen kommen.
- Wer mitmachen will, muss sich schriftlich bewerben.
- Die Jugend-Berufs-Agentur wählt die Mitglieder aus.
- Wer nicht gleich mitmachen kann, kommt auf eine Warte-Liste.

3. Wie lange kann man mitmachen?

- Die Mitgliedschaft dauert 2 Jahre.
- Eine Verlängerung ist möglich.
- Man soll regelmäßig zu den Treffen kommen.
- Wer 2-mal nicht kommt und sich nicht abmeldet, wird gefragt.
- Wer nicht antwortet, ist nicht mehr Mitglied.
- Man kann auch freiwillig aufhören.
- Mit 27 Jahren ist automatisch Schluss.
- Neue Mitglieder kommen von der Warte-Liste.
  Oder durch neue Bewerbungen.

4. Wie arbeitet der Jugend-Beirat?

- Es gibt regelmäßige Treffen.
- Am Anfang sind die Treffen jeden Monat.
  Später alle 8 Wochen.
- Es kann Extra-Treffen geben.
- Eine Betreuerin oder ein Betreuer organisiert die Treffen.
  Das bedeutet: Die Person kümmert sich um alles,
  was bei den Treffen wichtig ist.
- Es gibt eine **Tages-Ordnung** und ein **Protokoll**.
  In der **Tages-Ordnung** steht: Über was wollen wir bei dem Treffen sprechen.
  Im **Protokoll** steht: Über was haben wir bei dem Treffen gesprochen.

- Es gibt einen **öffentlichen Teil**.
  Und einen **nicht-öffentlichen Teil**.

  Der **öffentliche Teil** ist für **alle** jungen Leute. Alle können kommen.

  Im **nicht-öffentlichen Teil** sprechen wir über **vertrauliche Themen**.
  Vertraulich bedeutet: Diese Themen sind geheim.
  Über diese Themen dürfen nur bestimmte Personen sprechen.
- Der Beirat kann sich in kleinere Arbeits-Gruppen aufteilen.
- Diese Gruppen arbeiten an bestimmten Themen.

5. Vertraulichkeit

- Alle Mitglieder müssen still sein über geheime Infos.
- Das gilt auch, wenn man kein Mitglied mehr ist.
- Niemand darf Unterlagen weiter-geben.

6. Auflösung

- **Auflösung** bedeutet: Der Beirat kann beendet werden.
- Das entscheidet die Leitungs-Gruppe von der Jugend-Berufs-Agentur.
- Die Mitglieder dürfen vorher ihre Meinung sagen.

7. Sonstiges

- Die Leitungs-Gruppe von der Jugend-Berufs-Agentur beschließt diese Regeln. Dann sind diese Regeln gültig.
- Die Leitungs-Gruppe kann die Regeln ändern.
- Der Beirat darf Vorschläge für Änderungen machen.